

Conway

E-Rider

Bereits im letzten XXL pedaliéro zur Eurobike haben wir den Prototyp vorgestellt, jetzt geht der Conway E-Rider tatsächlich in Serie! Mit 160mm Federweg fällt das Bike in die Kategorie Enduro, so soll es gleichermaßen gut bergauf wie bergab zu fahren sein. Bergauf entfaltet der brachiale Elektromotor seine Kraft, satte 1000 Watt Dauerleistung und 695 Wattstunden bei der „Extreme“-Variante sorgen dafür, dass man sich den Liftpass in Zukunft sparen kann. Bei der Ausstattung hat man die besten Teile aus der eigenen Q-Brands-Abteilung geplündert: schöne Crankbrother Iodine Laufräder, edle Sram XO Schaltung, bissige AVID Code Bremsen, ein leichter FIZIK Gobi Karbonsattel, um nur einige Ausstattungsmerkmale zu nennen. Der

Preis für das Topmodell Conway E-Rider Extreme liegt bei € 6.999,95. Mit € 5.499,95 ist das Modell Performance etwas günstiger. Bei gleicher Leistung (1000 Watt) stehen hier 324 Wattstunden zur Verfügung. Ausgestattet mit Mavic-Laufrädern, SRAM X7 Schaltung und Contec Race-Parts ist es auf lange Lebensdauer und Top-Performance ausgelegt. Zwei Größen werden für den E-Rider angeboten, die Farbe ist dabei immer mattschwarz. Das Gewicht soll deutlich unter 20 Kilo liegen, ein guter Wert, sieht man sich die Leistung und die Möglichkeiten an, die das Bike bietet. Conway hat dem E-Rider eine eigene Homepage spendiert, auf der es auch einige Videos zu sehen gibt. Zu finden unter www.e-rider.info/!

Conway E-Rider

